

CORDOBA

Nr. 4
Dezember 2019

WELLE



Impressum

IMPRESSUM

Das Cluborgan der Orientierungsläufer der
Region Baden-Brugg-Zurzach

47. Jahrgang

Die Cordoba-Welle erscheint jährlich 4x

Redaktion:

Martin Burkhard Tel. 056 223 01 36
Im Halt 25 oder 078 659 11 08
5412 Gebenstorf welle@olgcordoba.ch

CORDOBA-VORSTAND

Präsidium

Thomas Schneider
Huttenpeterstr. 3 vorstand@olgcordoba.ch
5452 Oberrohrdorf Tel. 076 588 57 18

Sekretariat

Caroline Mennet
Schwalbenweg 6 sekretariat@olgcordoba.ch
4310 Rheinfelden Tel. 061 831 29 28

Finanzen

Elisabeth Hauler
Schlierenstr. 69 finanz@olgcordoba.ch
5408 Ennetbaden Tel. 056 222 63 34

Technische Leitung

Véronique Renaud Humbel
Im Langholz 11 technik@olgcordoba.ch
5405 Dättwil Tel. 056 221 88 59

Nachwuchs

Dorothea Merkli
Dorfstrasse 37 junioren@olgcordoba.ch
5412 Gebenstorf Tel. 079 800 20 48

Breitensport & sCOOL

Therese Achermann
Buchsackerstr. 22 scool@olgcordoba.ch
8953 Dietikon Tel. 044 740 13 17

Karten

Jonas Hurter
Gartenstr. 21 karten@olgcordoba.ch
5400 Baden Tel. 056 209 19 27

Kommunikation

Martin Burkhard
Im Halt 25 kommunikation@olgcordoba.ch
5412 Gebenstorf Tel. 078 659 11 08

Redaktions- schluss

Cordoba-
Welle 01/20

24.01.2020

CORDOBA

RESSORTS

OL- und Klubmaterial

Martin Oppliger
Rietwiesenstr. 6 material@olgcordoba.ch
5417 Untersiggenthal Tel. 056 288 19 73

Sportident und Auswertung

Lukas Erne
Im Tobelacher 20 edv@olgcordoba.ch
5406 Baden-Rütihof Tel. 056 493 55 29

Vertretung AOLV

Judith Suter
Müslenstrasse 21 aolv@olgcordoba.ch
5406 Rütihof Tel. 076 423 04 70

Kleiderbörse

Brigitte Eppenberger
Zelglistr. 19 kleider@olgcordoba.ch
5417 Untersiggenthal Tel. 056 288 09 80

Presse

Chantal Oppliger
Rietwiesenstr. 6 medien@olgcordoba.ch
5417 Untersiggenthal Tel. 079 398 04 77

Redaktion Homepage

Leonhard Suter
Räbenacker 12 web@olgcordoba.ch
5522 Tägerig Tel. 056 491 33 36

Administration Homepage

Martin Okle webadmin@olgcordoba.ch
Birenackergasse 5
5502 Hunzenschwil

Titelbild von Familie Okle,
Herbstferien in Brač, Kroatien

Editorial

Thomas Schneider

Liebe Cordobanerinnen und Cordobaner,

Nach dem Aargauer 3-Tägeler haben wir Euch dazu aufgerufen, an einer Helferumfrage teilzunehmen. Es ging dem Vorstand dabei darum, herauszufinden, wie Ihr den Aufwand als Helferinnen und Helfer in den letzten Jahren beurteilt, der von Euch als Cordoba-Mitglieder gefordert war. Daraus wollen wir auch ableiten, welche Anlässe unser Verein in Zukunft regelmässig oder sporadisch organisieren soll.

67 Mitglieder haben sich an der Umfrage beteiligt, was etwa 28 % unseres Vereins entspricht. Gerne teile ich hier die wichtigsten Erkenntnisse aus der Auswertung mit Euch.

Als Cordoba-Durchschnittsmitglied steht man jährlich einmal als Helfer im Einsatz. Zu berücksichtigen ist hier, dass auch Mitglieder an der Befragung teilgenommen haben, die erst seit kurzem bei uns sind oder auch Kinder, welche noch gar keine Helfereinsätze leisten können. Tendenziell bedeutet dies, dass viele von Euch mehrmals im Jahr Helferdienste leisten.

Die wichtigste Erkenntnis für den Vorstand aus der gesamten Umfrage ist, dass Ihr die Belastung als Helfer zu fast 90 % als „gerade richtig“ beurteilt, dies sowohl in quantitativer Hinsicht wie auch von den Anforderungen her, welche die von Euch ausgeführten Funktionen an Euch stellten.

Erfreulich viele von Euch sind auch bereit, eine leitende Funktion an einem Lauf zu übernehmen (Laufleiterin oder Ressortchef). Dabei fällt auf, dass sich die Cordobanerinnen und Cordobaner lieber im O-technischen Bereich engagieren, als in Funktionen wie Wettkampfbüro, Kinderhort, Verkehrsdienst oder Festwirtschaft. Sehr grosse Zustimmung erfährt eine einfache Organisationsform von Läufen, wie sie die Familien Erne und Suter im vergangenen Juni im Rahmen eines Abend-OL in Müslen praktizierten. Solche Läufe sollten wir Eurer Meinung nach öfter veranstalten.

Etwas schwieriger zu interpretieren sind Eure Rückmeldungen betreffend Helfereinsätzen an Swiss-O-Weeks. Immerhin zwei Drittel der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Umfrage sind grundsätzlich bereit, an einer SOW auch zu helfen, mit Betonung auf auch. Fast alle möchten selbst nicht auf einen Start verzichten und wenn möglich nicht jeden Tag auch noch helfen müssen.

Und zum Schluss gebe ich ein paar Feedbacks wieder, welche in der Rubrik „Be-



merkungen“ gemacht wurden:

- Als Mitglied ist helfen eine Pflicht oder Ehrensache.
- ... beeindruckend, wie viele Helfer immer gefunden werden.
- ... zeitlich nicht zu lange Blocks.
- ... ist alles immer tip top vorbereitet
- ... immer eine angenehme Atmosphäre unter den Helfern.
- ... steigende Erwartungshaltungen der Läuferinnen und Läufer an einen OL Wettkampf.
- Man sagt eher zu, wenn man persönlich von der verantwortlichen Person kontaktiert wird.

Das Fazit des Vorstandes ist, dass wir in Bezug auf unsere Engagements auf dem richtigen Weg sind und es keine grösseren Korrekturen braucht.

Als Präsident freue ich mich auch in Zukunft über jede Zusage, die ich bekomme, wenn ich Laufleiter(innen), Vorstandsmitglieder oder andere Funktionen besetzen muss.

Nun wünsche ich Euch allen einen erfolgreichen Abschluss des Jahres, einige besinnliche Momente in der Adventszeit, frohe Festtage und ein verletzungsfreies Wintertraining.

Euer Präsi

Board Freeski
Beratung Services Test Miete
Touring

Langlauf Kurse


no limit
BIKE SNOW SPORT MODE

5200 Brugg **www.no-limit.ch**

Cordoba im Einsatz!

Die OLG Cordoba hat sich beim OK Swiss-O-Week für das **Helfermodul Check-In** beworben.

Was bedeutet das?

- 
- Wir helfen nicht während der SOW 2021 in Arosa, sondern in der Woche davor bzw. bis am Ende der 1. Etappe.
 - Wir müssen dazu in der Vorwoche nicht nach Arosa reisen, sondern können den Grossteil der Arbeit in unserer Region erledigen.
 - Das Modul umfasst
 - Sortieren und Abpacken des persönlichen Materials der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, insbesondere die Startnummern;
 - Sortieren und Abpacken der unpersönlichen Läufersäcke;
 - Sortieren und Abpacken der Helferbekleidung für sämtliche Helfermodule;
 - Aufbau und Einrichten des Check-In im WKZ in Arosa mit wenigen Helfern ab Mittwoch.
 - Betrieb des Check-In von Freitag bis Sonntag.
 - Abbau des Check-In.
 - Wer früher als zum Start der SOW nach Arosa reist, logiert auf Kosten des OK SOW.

Das Modul ist auf 15 Helfer, einen Verantwortlichen und einen Stellvertreter ausgelegt. Die Leitung übernehme ich selbst. Damit ist gewährleistet, dass wir alle die SOW als Läuferinnen und Läufer unbelastet geniessen können.

Ich denke, mit diesem Engagement Eure Wünsche gemäss der Helferumfrage bestmöglich berücksichtigt zu haben und freue mich auf zahlreiche Helferinnen und Helfer, wenn wir in etwa einem Jahr den konkreten Aufruf machen werden.

Thomas Schneider

Schulsport

Schulsport in Baden

Die OLG Cordoba bietet unter der Leitung von Therese Achermann und Dorothea Merkli ab dem 20. Februar 2020 wieder ein Schulsport-Angebot in Baden an.

wann: immer donnerstags von 17.00 – 18.30 Uhr

wo: Schulhaus Ländli

Der Schulsport in Baden ist offen für alle Schülerinnen und Schüler von Baden und den angrenzenden Gemeinden.

Wir möchten dieses Angebot jedoch auch nutzen, um OL-Newcomern eine geeignete Einstiegsmöglichkeit zu bieten. Ebenso soll es als regelmässige, gut erreichbare Trainingsmöglichkeit für das Juniorteam dienen.

Helfer gesucht!

Wir suchen Helfer von Jung bis Alt, die uns unterstützen bei diesem Projekt. Je mehr Helfer, desto einfacher wird die Organisation! Melde dich bei Dorothea Merkli, wenn du dich als Helfer in irgendwelcher Weise am Schulsport beteiligen möchtest. Möglich sind auch einzelne Helfereinsätze.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung!

Therese Achermann &

Dorothea Merkli (dorotheamerkli@bluewin.ch / 079 800 20 48)



Zurzi Metzg
Zum wysse Rössli
Familie Traub
Hauptstrasse 35
5330 Bad Zurzach

T 056 249 12 21
F 056 249 12 71
info@zurzi-metzg.ch
www.zurzi-metzg.ch

creaoecho.ch

www.zurzi-metzg.ch

Metzgerei,
Partyservice und
Lachsräucherei

Zurzi Metzg
Zum wysse Rössli
Lachsräucherei

Familie Traub
Hauptstrass 35
5330 Bad Zurzach

Brač Orienteering Championship 2019

Nach den letztjährigen tollen Herbstferien in Vasto, entschieden wir uns relativ kurzfristig wieder für ein paar Tage in den Süden zu reisen.

Die Brač Orienteering Championship 2019 war ein kleiner 4-Tage Anlass

setzt mit Schafweiden und Steinfeldern, bot durchaus interessante orientierungstechnische Anforderungen.

Die beiden weiteren Läufe fanden dann in zwei Fischerstädtchen statt, mit engen Gässchen, Posten direkt am Meer, urbanem Umland und natürlich mediterranem Flair.

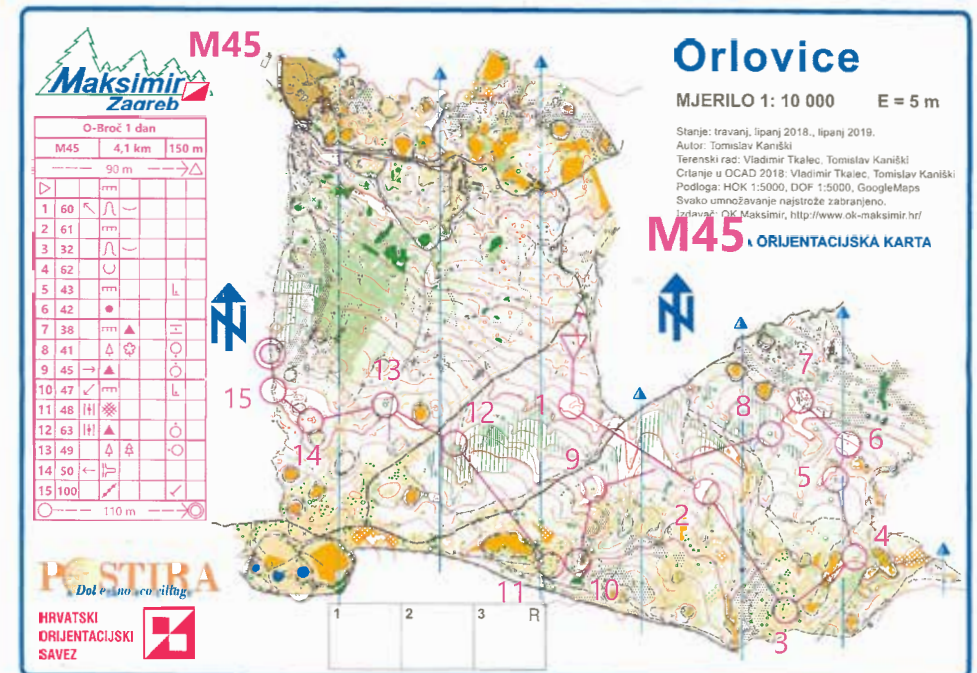
Der Wettkampf ist von einer kleinen Gruppe mit viel Charme tiptop organisiert und durchaus eine Reise wert, insbesondere da die Insel neben dem Wettkampf einiges, besonders an Natur, bietet.

Die 4 Tage finden auch nächstes Jahr wieder Anfangs Oktober statt.



mit gut 230 Teilnehmern. Brač ist eine vorgelagerte Insel in der Adria und ist von Split in etwas mehr als 30 Minuten mit der Fähre erreichbar.

Die ersten beiden Tage wurden als Mittel- und Langdistanzlauf durchgeführt, wobei der Mitteldistanzlauf gar als Kroatische Meisterschaft ausgeschrieben wurde. Das Gelände, Pinienwald zum Teil durch-



Cordoba(aahh) @ Jukola(aahh) 2020 in Rovaniemi



Reise (Vorschlag, auch individuell möglich – Unterkunft ist von 10.6.-15.6.2020 reserviert)

- Anreise: Mittwoch, 10. Juni 2020 Zürich 10:50 ab / Rovaniemi 17:35 an
- Rückreise:
 - Montag, 15. Juni 2020 Rovaniemi 05:40 ab / Zürich an 09:45
 - Montag, 15. Juni 2020 Rovaniemi 09:15 ab / Zürich an 18:20 (6 Stunden Zwischenhalt Helsinki)

Wettkampf

- 43. Venla-Staffel (Samstag ab 14 Uhr): 4 Damenstrecken
- 72. Jukola Staffel (Samstag ab 23 Uhr): 7 Strecken (Damen oder Herren)
- Weitere Informationen siehe folgender Link:
<https://www.jukola.com/2020/en/>

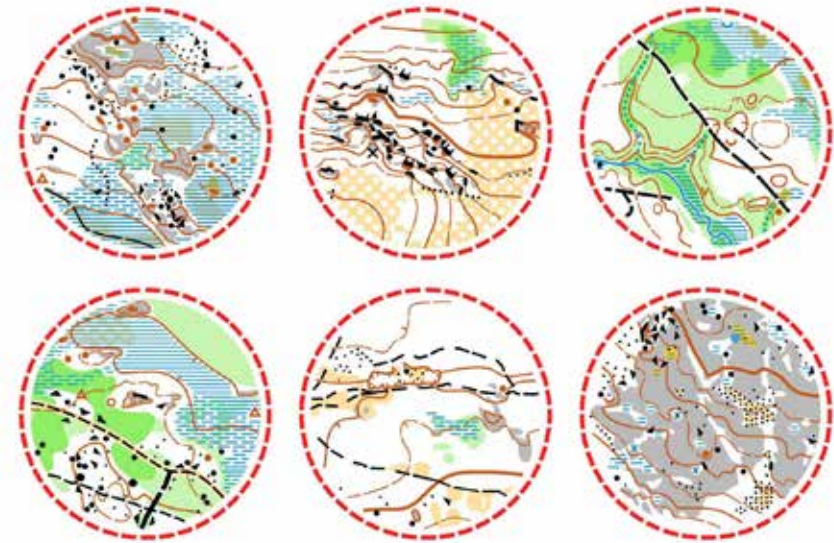
Unterkunft

- <http://www.ounasvaaranlakituvat.fi/contact>
- 6-er Chalet mit maximal 2 Zusatzbetten / ungefähr 30-40 Euro pro Person und Übernachtung
- 3 Chalet (24 Personen) vorreserviert für 10.6-15.6.2020 / Tage davor und danach buchbar

Definitive Anmeldung bis 22. Dezember 2019

10 (provisorische Anmeldung siehe Formular)

Competition map



Pictures from competition area



11

Jukola

Lukas Erne

72nd Jukola Relay

An orienteering relay competition with seven legs for teams from orienteering clubs and other associations. The winning team will be awarded the challenge trophy "Lukkarin oppi" ("The Schoolmaster's Lesson"), donated by the Kaukametsäläiset association.

| | Estimated distance | Estimated leg time | Climb |
|-------|-----------------------|--------------------|--------|
| 1. | 12,9 km daylight | 66 min | 230 m |
| 2. | 12,9 km daylight/dusk | 66 min | 230 m |
| 3. | 16,6 km dusk/daylight | 84 min | 300 m |
| 4. | 9,1 km daylight | 46 min | 120 m |
| 5. | 8,9 km daylight | 45 min | 120 m |
| 6. | 11,0 km daylight | 56 min | 180 m |
| 7. | 16,4 km daylight | 83 min | 280 m |
| Total | 87,8 km | 7h 26 min | 1460 m |

All legs include approximately 1200 meters of marked route. Forking is used in all legs. The sun doesn't set. The race starts with a mass start at 11.00 p.m. on Saturday, 13th of June 2020.

43rd Venla Relay

An orienteering relay competition with four legs for women's teams from orienteering clubs and other associations. The winning team will be awarded the challenge trophy "Venlan avaimet" ("Venla's keys") donated by the Kaukametsäläiset association.

| | Estimated distance | Estimated leg time | Climb |
|-------|--------------------|--------------------|-------|
| 1. | 7,3 km | 45 min | 70 m |
| 2. | 5,4 km | 33 min | 50 m |
| 3. | 9,1 km | 56 min | 110 m |
| 4. | 8,5 km | 52 min | 90 m |
| Total | 30,3 km | 3 h 6 min | 320 m |

All legs include approximately 1200 meters of marked route. Forking is used in all legs. The race starts with a mass start at 2 p.m. on Saturday, 13th of June 2020.

TERRAIN AND MAP

Description of terrain

The ground profile in the competition area of the Arctic Circle Jukola is varied, gently sloping mire and peaty forest terrain. The southern parts are lower, while the northern parts are hilly, typical to Western Lapland, with vast open sloping rocks. The total climb between the lowest and the highest point is around 130 metres.

The trees in the area are typical to commercial forests in Lapland, dominated by pines. It is mainly fast terrain with peaty forests, with occasional mires, densely grown ditches and stony areas that may slow you down.

Jukola

Lukas Erne

Teilnehmer

| Name | Vorname | Teilnahme Venla | Teilnahme Jukola | Anreise | Rückreise |
|----------------|-----------|-----------------|------------------|---------|-----------|
| Dauwalder | Peter | | | | |
| Erne-Hotz | Martina | X | | 10.6. | 15.6. |
| Erne | Lukas | | X | 10.6. | 15.6. |
| Erne | Lilly | | X | 10.6. | 15.6. |
| Hunziker | Roland | | | | |
| Humbel Renaud | Veronique | | | | |
| Humbel | Dominik | | | | |
| Klockar | Oskar | | | | |
| Ludorf | Rainer | | | | |
| Näf | Flavia | | | | |
| Oklé | Martin | | | | |
| Oppliger | Chantal | | | | |
| Oppliger | Martin | | | | |
| Schneider | Arno | | | | |
| Suter-Schadegg | Judith | | | | |
| Suter | Niklaus | | | | |
| Therese | Achermann | | | | |
| Alois | Achermann | | | | |
| | | | | | |

METZGEREI HÖHN

CATERING

Ihre einzigartige AAA-Metzgerei

Tel. 056 288 16 83

info@metzgerei-hoehn.ch

WWW.METZGEREI-HOEHN.CH

UNTERSIGGENTHAL

seit 1961

Anders
Als
Andere


WALDHOTEL AROSA
**Zimmer inkl. Habpension** 3 Gangmenu

EZ Fr. 150.- pP

DZ Fr. 137.-

DZ mit Zusatzbett Fr. 110.-

Kids: (Halbpension Kinderbuffet)

bis Jahrgang 2015 gratis

2009 - 2014 Fr. 40.-

2006 - 2008 Fr. 60.-

Top Hotel

Regionales grosses Frühstücksbuffet

3 Gang Nachtessen (4 Gang plus Fr. 5.-)

Wifi

Wasser

& Obst

auf den

Etagen

Wellness

Aqua

Silva

und Spa

Salus

Arosa

«all

inklusive

Card»

exkl.

Kurtaxe



Chamanna

Bed & Breakfast

**Zimmer inkl. Frühstück pP**

DZ Fr. 65 - 70.-

3 Zi Fr. 70.- Bergsicht

5 Zi Studio Fr. 70.-

Kids: ??einfaches Bed &
Breakfast

Regionales

Frühstücksbuffet

Wifi

zentrale Lage

Lounge

exkl.

Kurtaxe



Das Chamanna muss selber gebucht werden - mit dem Vermerk, OLG Cordoba.

Wer Interesse hat für das Waldhotel National, sendet bitte bis 20. Dezember eine provisorische Anmeldung an Roli Hunziker, hunziker@no-limit.ch. Die definitive Anmeldung erfolgt im Herbst 20.

66. BADENER OL

Sonntag, 29. März 2020

**Helferaufruf**

Ich freue mich am 29. März, mit all den talentierten CordobanerInnen, den Badener OL in Niederrohrdorf zu organisieren.

Melde dich doch bei mir, welches deiner vielen Talente du uns zur Verfügung stellen möchtest!



Allen die sich bereits an der GV eingetragen haben, möchte ich jetzt schon danken, eure Daten sind erfasst.

Sponsorenaufruf

Gerne nehme ich auch Vorschläge für Sponsoren entgegen, deine eigene Firma in den Fokus setzen oder einer deiner Freunde oder Bekannte möchte unseren Sport mit einem Beitrag unterstützen - melde dich auf jeden Fall bei mir.

pia.schaffner@bluewin.ch

Mobil 079 459 3883



Club News

Jugendcup



Am 24. August fand die Jugendcup-Staffel auf der Karte Sunnbüel bei Kandersteg statt. Die Damen-Staffel des NWK Aargau siegte. Siri Suter war Mitglied dieser Staffel. Die Herrenstaffel errang der Platz 7. Diese Staffel war mit Yanis Lützelschwab, Robin Mennet und

Simon Humbel fast ganz in der Hand von Cordobanern.

Am Sonntag ging es mit einem Einzellauf im Rahmen des 3. Nationalen weiter. Der Jugendcup ist ein Vergleichswettkampf zwischen den Regionalkadern und das NWK Aargau erreicht am Schluss den 4. Rang.

4. Nationaler und SPM

Der Lauf vom Samstag, 31. August, wurde als Mitteldistanz auf Trübsee oberhalb von Engelberg ausgetragen.

Das Gelände waren komplett offene Alpweiden mit zum Teil feinem Relief. Die meisten LäuferInnen konnten bei besten Wetterbedingun-

Club News

gen laufen. Die zuletzt Startenden kamen in ein heftiges Gewitter. Chantal Oppliger gewann in ihrer Kategorie DAM den Lauf; Ruth Humbel Näf wurde 3. bei D60.

Am Sonntag, 1. September, stand die SPM, Schweizermeisterschaften im Sprint-OL, in Stans auf dem Programm. Die Bahnleger verstanden es ausgezeichnet aus den gegebenen Bedingungen das Beste herauszuholen.

Auch bei dieser Meisterschaft erliefen sich einige CordobanerInnen einen Podestplatz. Rang 1: Armin Steiner, H40, Rang 2: Denis Dauwalder, DB; Johanna Purrer, D50

LOM & 5. Nationaler OL

Am 8. September fand die LOM auf der Karte Wannenberg-Rossberg bei Beringen SH bei beständigem Regen statt. Die Langdistanz-OL-Meisterschaft war wieder mal ein richtiger Langdistanz-OL wie er im Bilderbuche steht, mit langen Zeiten und kniffligen Routenwahlen.

Je einem Sieg erkämpften sich Ruth Humbel Näf, D60 und Stefan Altorfer, HAL. Gratulation.

Am Samstag fand der 5. nationale OL als Ouvertüre zur LOM in der Nähe von Diessenhofen auf der Karte Schwendisbüel statt. Wie gewohnt gab es auch bei diesem Lauf Podestplätze zu feiern:

Rang 1: Ruth Humbel Näf, D60, Rang 2: Nils Okle, H10; Lukas Erne, H50; Fam Baumgartner, Familie, Rang 3: Denise Dauwalder, DB

Die 6. und 7. Nationalen OL wurden im Rahmen der OL-Weltcup-Läufe von Laufen durchgeführt. Am 28. September liefen wir eine Langdistanz auf der Karte Brislachallmet-Lenen, eine zum Teil äusserst grüne Angelegenheit! Dabei gab es ein Top-Resultat: Robin Mennet gewann seinen 1. Nationalen bei H18. Gratulation! Am Sonntag ging es beim 7. Nationalen auf die Karte Stürmenkopf-Chienberg zu einem Mitteldistanzlauf. Dieser Wald war recht gut zu belaufen.

Wiederum reichte es für einige Vereinsmitglieder zu einem Podestplatz: Rang 1: Ruth Humbel Näf, D60, Rang 3: Véronique Renaud Humbel, D45; Simon Steiner, H40

TOM

An der TOM von Samstag, 2. November siegte Timo Suter in der Kategorie HE! Gratulation.



Timo lief zusammen mit Nick Gebert und Christian Gafner von der OLK Wiggertal. Zeitgleich war das Team der OLV Baselland.

zehnder
Treuhand AG

- Buchhaltungen
- Steuern
- Revisionen

Stahlrain 6, 5201 Brugg
Tel. 056 442 95 28
constantin.zehnder@zehnder-treuhand.ch

Seonerstrasse 6, 5600 Lenzburg 1
Tel. 062 765 81 31
oliver.zehnder@zehnder-treuhand.ch

www.zehnder-treuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Club News

GV-Protokoll

Caroline Mennet

Selektionen ins OL-Nachwuchskader AG

Dank guten Leistungen während der Saison wurden



Dario Dauwalder und Yanis Lützel-schwab neu ins OL NWK AG aufgenommen. Gratulation

Neben den zwei neuen verbleiben folgende Mitglieder der OLG Cordoba im Kader: Elin Erne, Siri Suter und Lina Suwald sowie Simon Humbel, Robin Mennet und Jari Suter.

Flavia Näf im Trainerteam des NWK AG

Flavia Näf wird auf die neue Saison zum Trainerteam des Aargauer Nachwuchskaders stossen und wird sich vor allem um die Jüngeren (U16) kümmern.



Hallentraining



Das ideale Wintertraining! Kaum ist die OL-Saison 2019 beendet, beginnt das Hallentraining. Die ersten Male sahen wir anderthalb Dutzend CordobanerInnen beim Aufwärmen, Laufschule, Konditionstraining, Sprungschule und Unihockey. Alle sind herzlich willkommen mittwochs, 19.20-20.40 Uhr, in der Turnhalle des Zentrums Höchi in Dättwil (Bus 6+7 bis Haltestelle Dättwil Dorf).

Nationales Kader

Die OLG Cordoba gratuliert Siri Suter zur Selektion ins nationale Juniorenkader und ihrem Bruder Timo zur Selektion ins Elite-B-Kader und wünscht euch sportlichen Erfolg.

GV (Siehe auch Protokoll)

Nebst der Clubmeisterschaft und Ehrungen im Spitzensport wurden Geehrt: **Urs Rey**, er übergibt nach 13 Jahren das Führen der Cordoba Klubmeisterschaft seinem Nachfolger Bruno Grüter. **Rebekka Suter** war während 16 Jahren in der OLG Cordoba verantwortlich für J+S und J+S-Coach und übergibt an Therese Achermann.

Zum Abschluss führte uns Magdalena Suter mit Bildern einmal mehr gekonnt durch das vergangene Vereinsjahr.

Orientierungslauf-Gruppe CORDOBA Baden-Brugg-Zurzach

CORDOBA

Protokoll

der 47. ordentlichen Jahresversammlung vom 30.11.2019
in der Turnhalle Ennetbaden (17.30 – 19.10)

1. Begrüssung und Präsenz

Der Präsident Thomas Schneider begrüsst alle Anwesenden.

Zu Beginn der Versammlung gedenkt der Verein dem im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Gründungs-Mitglied Beda Humbel, welcher als treibende Kraft im Verein insbesondere im Bereich Jugendförderung und sich auch über die Vereinsgrenzen hinweg (z.B. als Präsident des AOLV) grosse Verdienste erworben hat. Die Versammlung erhebt sich zum Andenken. Zudem gratuliert der Präsident Ruth Humbel zur glanzvollen Wiederwahl in den Nationalrat.

Zur Traktandenliste werden keine Änderungen gewünscht.

Mitgliedermutationen im vergangenen Vereinsjahr

| | |
|--------------------------------|-----|
| Mitgliederstand per heute: | 241 |
| Verstorben: | 1 |
| Austritte: | 6 |
| Neumitglieder: | 12 |
| Veränderung gegenüber Vorjahr: | +5 |

Präsenz

Einzelne angemeldete Mitglieder werden verspätet eintreffen. Der Präsident verzichtet daher auf eine Bekanntgabe der genauen Präsenz. Diese wird bei Versammlungsende erhoben.

| | |
|---------------|-----|
| Anwesend: | 102 |
| Entschuldigt: | 67 |

Folgende anwesenden Neumitglieder werden vorgestellt und gebeten, sich kurz zu erheben:

- Simon, Mia und Lynn Steiner, Baden
- Simon und Barbara Buser, Nussbaumen

2. Wahl der Stimmzähler/innen

Stimmzähler werden erst gewählt, falls dies aufgrund von unklaren Abstimmungsresultaten notwendig wäre.

GV-Protokoll

3. Protokoll der 46. ordentlichen Jahresversammlung vom 23.11.2018

Das Protokoll der letzten GV (publiziert in der Welle 4/2018 und auf der Webpage) wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt mit dem besten Dank an die Verfasserin Isabelle Steiner.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der schriftliche Jahresbericht war in die Einladung integriert. Der Präsident hebt Highlights des vergangenen Vereinsjahrs nochmals persönlich hervor und untermalt dies mit Bildern. Der Jahresbericht dient der Versammlung als Information zur Kenntnisnahme, daher wird darüber nicht abgestimmt.

5. Jahresrechnung**a) Jahresrechnung 1.11.2018 – 31.10.2019**

Elisabeth Hauller erläutert die Jahresrechnung.

Die detaillierte Jahresrechnung 2018/19 wurde am 28.11.2019 allen Mitgliedern per Mail zugestellt. Weitere Exemplare wurden am Eingang zur heutigen Generalversammlung aufgelegt.

ErfolgsrechnungRubrik Allgemein

- Keine grösseren Abweichungen zur Budgetierung

Rubrik OL-Betrieb

- OL Lager ausnahmsweise mit Verlust, da Unterkunft dieses Jahr relativ teuer war
- Startgeldrückerstattung wurden reduziert, entspricht ca. 50%

Rubrik Material

- Rechnungen für Kartenaufnahmen für 3-Tage OL noch offen, wurden abgegrenzt
- Vorgesehene Anschaffungen teilweise noch nicht erfolgt, sind im neuen Budget wieder aufgenommen

Rubrik OL-Veranstaltungen

- Zurzacher OL 18: Nachträgliche Rechnungen
- Badener Abend OL in Rütihof: Gewinn knapp tausend Franken
- 3-Tage OL: Gewinn von gut dreissig tausend Franken

Rubrik Ausserordentliches

- Auslagen fürs Helferfest 3-Tage-OL CHF 6'332.85

Zusammenzug

| | | |
|----------------------------------|------------|-----------------|
| Total Erträge | CHF | 112'825.45 |
| Total Aufwände | CHF | 105'844.57 |
| Effektiver Gewinn 2018/19 | CHF | 6 980.88 |

Die positive Abweichung zum Budget kam dank dem unerwartet guten Resultat des 3-Tage-OL zu Stande. Der OK-Präsident, Leonhard Suter, erläutert Details dazu.

Eigenkapital

Per Rechnungsabschluss und nach Berücksichtigung des Jahresgewinns beträgt das Eigenkapital neu CHF 86'416.20.

b) Bericht Revisoren

Marcel Birrer und Hans-Urs Zwicky haben am 27.11.2019 die Buchführung & Jahresrechnung geprüft. Marcel verliest den Revisorenbericht. Die Buchhaltung ist in einem einwandfreien Zustand. Die Revisoren beantragen die Jahresrechnung 2018/ 2019 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

GV-Protokoll

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

6. Jahresprogramm 2020

Thomas informiert über das Club-Jahresprogramm 2020 sowie über die geplanten Aktivitäten im Jugendbereich.

| Datum | Anlass | Ort |
|--------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|
| 28. Feb. - 1. März | Winterweekend | Lenzerheide |
| 28. März | OL-Frühlingskurs für Einsteiger(innen) | Riniken |
| 29. März | Badener OL | Niederrohrdorf |
| 1.-3. Mai | Clubweekend Tessin Freitag: Anreise und Vereinsabend Samstag: Nationaler OL, Sprint; Sonntag: MOM | Losone |
| 20.-24. Mai | Clubweekend Neuchâtel EGK Swiss 5 Days | Neuchâtel |
| 9. Juni | 16. Aargauer sCOOL-Cup 20-25 Helfer/innen aus der OLG Cordoba | Schachen Aarau |
| 8./11.-14. Juni | Jukola / Venla Staffel | Rovaniemi FIN |
| 23. September | Besuch Bundeshaus mit Ruth Humbel | Bern |
| 18. Oktober | Zurzacher OL | Unterwald |
| November | 48. Generalversammlung (Datum und Ort legen der Vorstand im Januar fest) | |

Geplante Aktivitäten Juniorenteam

| Termin | Anlass | Ort |
|----------------|--------------------------------------------------------|------------|
| 28/29. März | OL Kurs mit Badener OL | Riniken |
| 6.-11. April | OL Lager | Langenthal |
| 6. Juni | Jugendgruppentag | OLG Suhr |
| Ab 20. Februar | Schulsport Baden / OL Training | Baden |
| | Juniorenteam Meisterschaft gemäss Programm 2020 | |

7. Budget 2019/20 inkl. Festsetzung Mitgliederbeiträge

Elisabeth Hauller stellt das Budget 2019 / 2020 vor.

Für das kommende Jahr werden folgende höhere oder ausserordentliche Aufwendungen erwartet:

- Ein zusätzliches Mitglied im NWK Aargau
- 2 neue Kartenaufnahmen vorgesehen Buchberg/Melligen und Beznau
- Diverse Anschaffungen (z.B. Laptops inkl. Software, Fahne)
- Beim Budgetposten ‚OL-Kleider‘ hat sich ein Fehler eingeschlichen. Es sollten CHF 1'500.- und nicht CHF 15'000.- budgetiert werden.
- Budgetierte Erträge für Badener & Zurzacher OL belaufen sich auf Höhe der Vorjahre

GV-Protokoll

Caroline Mennet

Antrag zur einmaligen Erhöhung des Beitrags an OL Stiftung Schweiz

Peter Dauwalder macht den Vorschlag, die OLG Cordoba solle aufgrund des guten Abschlusses 18/19 den Beitrag an die Stiftung OL Schweiz (Jugendförderung) im nächsten Jahr einmalig um CHF 500.- auf CHF 1'000.- erhöhen.

Folgender Antrag wird ohne Gegenstimmen und mit einigen Enthaltungen angenommen:
Das Budget 2020 soll zu Gunsten der OL Stiftung Schweiz um CHF 500.- erhöht werden.

Das Budget wird nach Korrektur und Zusatzantrag mit einem Defizit in Höhe von CHF 20'515.- und gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen einstimmig angenommen.

8. Anträge zu Händen der Versammlung

Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

9. Diverses

Information über diverse Aktivitäten:

- Therese Achermann informiert über die Aktivitäten und die geplanten Angebote im Bereich Breitensport. Sie bittet die Mitglieder, Anliegen im Bereich Breitensport an Therese zu melden.
- Dodo Merkli informiert über das geplante Schulsport-Baden-Training, welches Therese Achermann und sie im nächsten Semester wöchentlich anbieten werden. Zusätzlich zu den teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aus Baden und den angrenzenden Gemeinden, soll dieses Angebot auch von Jugendlichen aus unserem Verein genutzt werden können. Gesucht werden Helferinnen und Helfer zur Organisation von einzelnen Trainings.
- Roli Hunziker orientiert über die geplante Clubunterkunft im Waldhotel an der nächsten SOW 2021 in Arosa. Da das Waldhotel ziemlich teuer ist, gibt es die Möglichkeit im B&B Chamanna massiv günstigere Zimmer zu reservieren. Diese Buchung muss jedoch direkt erfolgen. Anmeldungen fürs Waldhotel bitte raschmöglichst an Roli Hunziker.
- Roli Hunziker informiert über das Sponsoring seiner Firma No Limit fürs NWK Aargau. 5% der Einnahmen aus Verkäufen an OL Läufer gehen ans NWK. Dazu erhalten OL Läufer auf viele Produkte 20% Rabatt.
- Thomas Schneider erklärt, wie die Jahrestermine von Swiss Orienteering entsteht. Aufgrund von diversen Rückmeldungen im Zusammenhang mit dem Unverständnis der Datumswahl für OL-Termine, ist es dem Präsidenten ein Anliegen, die Mitglieder über den sehr komplizierten und aufwändigen, mehrjährigen Planungsprozess der OL-Daten zu informieren.
Zusammenfassend hält er fest, dass die Handlungsfreiheit der Terminplanung auf Stufe Verein relativ klein ist und nimmt die Anregung von Pia Schaffner entgegen, der Verein solle nach Möglichkeit beim SOLV Einfluss auf eine gute Verteilung der Termine legen.
- Thomas Schneider erläutert die Resultate aus der im Sommer durchgeführten Mitgliederbefragung zum Thema Helfereinsätze und gibt einen Ausblick auf Einsatzmöglichkeiten an der SOW 2021 in Arosa.
 - 67 Mitglieder haben an der Helferrumfrage teilgenommen
 - Wichtigste Erkenntnis: Die grosse Mehrheit (mehr als 80%) der Teilnehmenden findet die Belastung als Helfer gerade richtig und ist auch inhaltlich weder über- noch unterfordert.

GV-Protokoll

Caroline Mennet

- In einer Konsultativabstimmung geben ca. 25 Personen an, an der nächsten SOW in Arosa teilnehmen zu wollen. Davon sind ca. 20 Personen bereit, an jedem zweiten Tag einen Helfereinsatz zu leisten. Thomas Schneider wird die genauen Einsatzmöglichkeiten für den Verein abklären und aufgleisen.
- Thomas Schneider gibt die zukünftigen Erscheinungsdaten der Cordoba-Welle bekannt. Aufgrund von praktischen Umständen hat der Vorstand beschlossen, dass die Welle zukünftig in den Monaten Februar, Mai, August und November erscheinen soll.
- Thomas Schneider weist auf die folgenden Höhepunkte der kommenden Saison hin:
 - Tessiner Vereins-WE über 1. Mai, organisiert von Dieter Lützeltschwab
 - Neuenburger Vereins-WE über Auffahrt organisiert von Véro Renaud
 - Exklusive Führung im Bundeshaus am 23. September durch Ruth Humbel 14.45 – 17.30 Uhr

Es gibt keine weiteren Fragen oder Bemerkungen aus der Versammlung.

Der Präsident schliesst den statutarischen Teil der 47. GV und bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Protokoll 30.11.2019 Caroline Mennet

Filialen in: Baden-Kappelerhof, Brugg, Döttingen, Turgi, Geroldswil, Nussbaumen, Untersiggenthal

Hauptgeschäft und Produktion
Landstrasse 93
5415 Nussbaumen
Laden: 056 296 20 71
Büro: 056 296 20 70



FREI
Bäckerei Konditorei

genuss pur
www.baecerei-frei.ch

Segelgeschichte

Arno Schneider

Eine fast fiktive Geschichte

Wie konnte es nur so weit kommen? Auf diesem Bild sieht man eine (echte!) Meisterschaftsmedaille des Schweizerischen Seglerverbandes und ein Helfer-T-Shirt des diesjährigen Aargauer 3-Tage-OL.

Zusatzinformation: Das Bild ist am 17. August aufgenommen worden, also dem zweiten Tag von ebendiesem OL. Meine Aufgabe soll es sein, mir eine Geschichte auszudenken, wie es zu diesem Bild kommen könnte.

Da muss ja jemandem die Phantasie durchgebrannt sein. Da das Bild schon während dem Anlass entstand und die T-Shirts erst am Tag vorher verteilt worden sind, kann das Shirt ja nur von einem Helfer getragen worden sein, zum Weiterverschenken hat die Zeit nicht gereicht. Also ein Cordobaner, der quasi gleichzeitig am OL hilft und wettkampfmässig segeln geht? Gibt es überhaupt segelnde Cordobaner? Nicht dass ich wüsste.

Was macht man beim Segeln überhaupt? Bei Regatten, wie die Wettkämpfe dort heissen, muss eine Anzahl Boote gleichzeitig eine bestimmte Strecke absolvieren; bestimmte vorgegebene Punkte (Bojen) müssen in der richtigen Reihenfolge passiert werden, den schnellsten Weg müssen sich die Segler aufgrund von Wind und der Po-



sition der Konkurrenten selber suchen. Eigentlich gar nicht so unähnlich wie OL, wenn man sich das so überlegt. Es gibt eine Startlinie, die erst nach dem Startsignal überquert werden darf, und wer als erster die Ziellinie überquert, hat gewonnen. So weit, so gut.

Jetzt muss nur noch dieser Cordobaner am gleichen Tag helfen und an einer Segelmeisterschaft teilnehmen. Wahrscheinlich findet diese am Nachmittag statt, so gegen 14 Uhr, dann könnte er ja am Morgen noch etwas für den OL vorbereiten und dann während dem eigentlichen Lauf fehlen. Posten setzen zum Beispiel. Oder noch besser: Smilies und Frusties für die sCOOL-Bahn vorbereiten, dort ist man früher fertig, weil das Kontrollieren der Postenum-

Segelgeschichte

Arno Schneider

mern anhand der SI-Badges wegfällt. Da wäre er noch vor 12 Uhr fertig, könnte schnell duschen und sich ins Auto setzen und an einen See fahren. Aber an welchen? Hallwilersee? Zu klein, wohl kaum geeignet für eine Meisterschaft. Zürichsee? Tja, etwas langweilig. Vierwaldstättersee wäre noch cool, mit den Bergen drum herum sicher ein grossartiges Erlebnis. Und wenn es noch eine Verbindung zum OL geben soll, kommt mir Brunnen in den Sinn als Zentralort der allerersten SOW.

Das kommt auch hin, unser rätselhafter Cordobaner wäre gegen 13.30 in Brunnen. Aber reicht das zeitlich? Beim Segeln muss man sicher noch die Boote klarmachen, das braucht bestimmt mehr als 30 Minuten. Irgendeinen Clou muss es doch geben, dass die Geschichte stimmig wird. Wenn er nicht auf ein echtes Boot geht, wie könnte man sonst noch eine Segelmedaille bekommen?

Jetzt habe ich eine grandiose Idee: Gerade in der Woche des 3-Tage-OL hat die IOF ja beschlossen, in Zukunft nicht nur auf „echten“ OL zu setzen, sondern sich auch im E-Sport zu engagieren, d.h. Computer-Simulationsspiele als eigene Disziplin aufzunehmen. Vielleicht machen das die Segler auch so! Unser Cordobaner geht also nicht richtig auf dem Wasser segeln, sondern er hat

seinen Laptop mitgenommen, um bei der Schweizer Meisterschaft im E-Segeln (pardon: esailing) teilzunehmen.

Vielleicht ist unser Protagonist, als OL-Läufer natürlich eine waschechte Landratte, über Medienberichte aufs Segeln aufmerksam geworden. Das müssten aber schon aussergewöhnliche Events sein, über die auch hierzulande berichtet wird, wie etwa die Vendée Globe, wo zwei Dutzend Skipper muttersee-lenallein um die ganze Erde segeln, um drei bis vier Monate später wieder im Ausgangshafen anzukommen. Das könnte man sicher irgendwie simulieren, eine virtuelle Regatta veranstalten, wo sich weltweit alle Interessierten beteiligen könnten. Mit den echten Wetterprognosen würde man dort selber den Kurs für sein virtuelles Boot bestimmen, den Stürmen ausweichen, ohne dabei in Flauten zu geraten. So etwas könnte auch einen OL-Läufer faszinieren.

Aber so eine Meisterschaft würde ja wochenlang dauern, das kann es auch nicht sein. Womöglich gibt es von diesem „Virtual Regatta“-Spiel ja auch eine kürzere Variante, wo man nur schnell um ein paar Bojen herumkurvt. Wir stellen uns also vor, dass unser Cordobaner über die „offshore“-Version zum E-Segeln gekommen ist, aber schnell gemerkt hat, dass ihm die „inshore“-Variante eigentlich viel mehr

Segelgeschichte

Arno Schneider

zusagt. Und da er keinen Fernseher hat, verbrachte er seine Feierabende mit diesem Segelspiel und wurde immer besser darin. So gut, dass er es in die Schweizer Top Ten brachte (irgend ein Punktesystem für diese virtuellen Regatten kann man sich ja schon ausdenken). Als dann der Schweizerische Segelverband beschloss, eine offizielle esailing-Meisterschaft durchzuführen, wurden die am besten rangierten Schweizer nach Brunnen eingeladen, wo an jenem Wochenende ein Wasser-Multi-Breitensport-Event stattfand. Das wäre ein passender Rahmen für diese Premiere.

Dort würde dann also eine Handvoll Enthusiasten vom Präsidenten des Segelverbandes begrüsst (der Zuschaueraufmarsch sei einstellig und beschränke sich auf Familie und Freunde der Teilnehmer). Nach einigen Installationen und kleineren technischen Problemen könnte es dann mit Qualifikationsregatten losgehen, wo sich unser Cordobaner wacker schlägt und sich letztlich als Dritter sicher für das allesentscheidende „Winner takes it all“-Finale der letzten sechs qualifiziert. Gerade im Segeln ist das natürlich sportlicher Unsinn, wo wegen den wechselnden Winden auch das Glück eine Rolle spielt, aber so sei es. Sogar bei Olympia soll das in Zukunft so sein, während bisher die Sieger durch eine Punktwertung aus einer grösseren

Anzahl Regatten mit Streichresultat ermittelt wurden.

In diesem Final ginge es also um alles, und entsprechend gross wäre die Nervosität. Es soll ja auch der dramatische Höhepunkt dieser Geschichte werden. Die drei Erstplatzierten der Qualifikation belauern sich also und versuchen, sich gegenseitig den Wind aus den Segeln zu nehmen – hier im ganz wörtlichen Sinne. Ausserdem werden bei Regelverstössen, namentlich Bootsberührungen, Strafen verteilt, indem das fehlerhafte Boot für 10 Sekunden verlangsamt wird. Genau solche Strafen scheinen unserem Cordobaner zum Verhängnis zu werden, als er auf der Amwind-Strecke zur ersten Boje zu aggressiv ist und schon ins Hintertreffen gerät, allerdings nur kurz hinter den Gegnern, die sich für die folgende Vorwind-Strecke alle für die gleiche Seite entscheiden. Alle? Nein, ein Boot wählt die Alternativroute, kann sich bereits vorentscheidend absetzen und sich im weiteren Verlauf durch eine fehlerlose Leistung Gold sichern. Die anderen fünf Boote bekämpfen sich aber weiter und versuchen, durch waghalsige Manöver Plätze gutzumachen und den Gegnern Strafen anzuhängen. Unser Protagonist bleibt hier aber glücklos und wird durch zwei weitere Strafen zurückgeworfen, sodass er schliesslich an hinterster Position die letzte Boje passiert. Alles, nur nicht Letzter wer-

Segelgeschichte

Arno Schneider

den! Immerhin ist ein Boot noch nicht ganz ausser Reichweite – es handelt sich aber um den grossen Favoriten, sodass ein Duell nur wenig erfolgversprechend erscheint.

Hier müsste die Geschichte aber noch in Richtung Happy End weitergehen, denn für einen sechsten Platz gibt es ja keine Medaille.

Es lässt sich also vorstellen, dass der soeben genannte Favorit in einem letzten verzweifelten Versuch die Seite wechselt, um die Boote auf den Positionen drei und vier anzugreifen und so doch noch aufs Podest zu gelangen. In einer Mischung aus Intuition und Kalkül könnte der Cordobaner dann darauf verzichten, ihm zu folgen und sich auf sein eigenes Rennen konzentrieren. Während der Sieger mit gutem Vorsprung die Ziellinie überquert – was von den anderen mit sportlichem Applaus quittiert wird – kämpfen noch drei Boote auf der rechten Seite um den Bronzeplatz, während ein einsamer OL-Läufer links merkt, wie der

Wind hier deutlich stärker wird und sein Rückstand kleiner und kleiner. Und weil die anderen Boote sich gegenseitig ausbremsen, schafft er tatsächlich die Überraschung und kann auf den letzten Metern gerade so knapp den letzten Podestplatz holen.

Der Rest ist schnell erzählt, nach Rangverkündigung, Interviews und Apéro setzt sich der Glückspilz ins Auto und fährt zurück nach Riniken, wo er gleich wieder als Helfer einsteigt. Um das Ganze noch etwas dramatischer zu machen, könnten wir ihn gleich noch zum Bahnleger am Sonntag befördern, so dass er während dem Rest des Samstagabend noch die Detailplanung fürs Postensetzen zwölf Stunden später erarbeitet.

Das wäre also diese Geschichte. Wo bei, wenn ich sie mir jetzt nochmal so anschau, finde ich sie so weit hergeholt, dass sie kaum frei erfunden sein kann.

Link: swiss-esailing.com

**Eine gute Idee ein Erlebnis ein gelungenes Foto
teile das mit deinen OL-Kollegen.
Die Redaktion nimmt Deinen Beitrag gerne entgegen!**

Klubmeisterschaft 2019

Urs Rey

Für die Vereinsmeisterschaft zählen die acht besten Laufresultate, wovon jedoch nur maximal 4 Resultate von nationalen OL's inkl. Meisterschaften mit einem Zuschlag von 10% gewertet werden.

Die Laufbewertung erfolgt nach folgender Formel:

$$\text{Anzahl Punkte} = \frac{\text{Laufzeit des Kategoriensiegers}}{\text{gelaufene Zeit}} \times 1000$$

Die restlichen nationalen Läufe werden wie die regionalen Läufe gewertet.

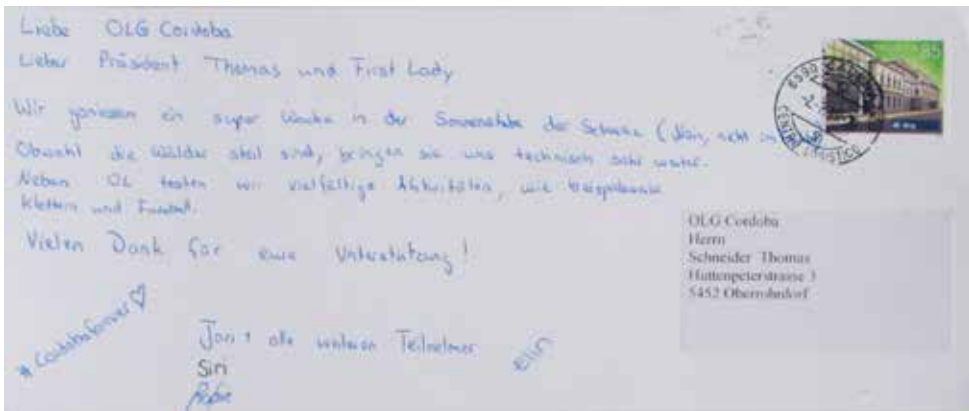
| Rang | (Vorj.) | | Kat | Pte | Läufe | Siege |
|------|---------|-------------------------|-----|------|-------|-------|
| 1. | (12.) | Robin Mennet | H18 | 8086 | 16 | 4 |
| 2. | (47.) | Denise Dauwalder | DB | 7855 | 14 | 2 |
| 3. | (4.) | Siri Suter | D20 | 7853 | 9 | 1 |
| 4. | (31.) | Lukas Erne | H50 | 7815 | 13 | 1 |
| 5. | (17.) | Elin Erne | D18 | 7769 | 17 | 0 |
| 6. | (28.) | Yanis Lützelschwab | H14 | 7729 | 19 | 2 |
| 7. | (11.) | Véronique Renaud Humbel | D45 | 7711 | 12 | 2 |
| 8. | (10.) | Dario Dauwalder | H14 | 7660 | 19 | 1 |
| 9. | (7.) | Jari Suter | H18 | 7573 | 18 | 0 |
| 10. | (5.) | Simon Humbel | H16 | 7540 | 14 | 1 |
| 11. | (39.) | Nils Okle | H10 | 7448 | 17 | 0 |
| 12. | (36.) | Judith Suter-Schadegg | D45 | 7442 | 13 | 1 |
| 13. | (13.) | Martina Erne-Hotz | D45 | 7439 | 12 | 1 |
| 14. | (15.) | Lina Suwald | D16 | 7406 | 19 | 0 |
| 15. | (18.) | Nik Suter-Schadegg | H50 | 7243 | 17 | 0 |
| 16. | (20.) | Johanna Purrer | D50 | 7213 | 9 | 0 |
| 17. | (32.) | Arno Schneider | H45 | 7206 | 12 | 1 |
| 18. | (24.) | Erich Schaffner | H75 | 7176 | 8 | 1 |
| 19. | (8.) | Silas Lützelschwab | H12 | 7165 | 13 | 1 |
| 20. | (43.) | Anna Suwald | D10 | 7000 | 16 | 1 |
| 21. | (2.) | Dominik Humbel | H50 | 6930 | 7 | 1 |
| 22. | (26.) | Peter Dauwalder | H50 | 6898 | 16 | 0 |
| 23. | (22.) | Martin Oklé | H50 | 6676 | 12 | 0 |
| 24. | (37.) | Pia Schaffner | D50 | 6629 | 16 | 0 |
| 25. | (21.) | Timo Suter | HE | 6591 | 9 | 1 |
| 26. | (56.) | Peter Gribi | H55 | 6558 | 9 | 0 |

Klubmeisterschaft 2019

Urs Rey

| Rang | (Vorj.) | | Kat | Pte | Läufe | Siege |
|------|---------|------------------------|-----|------|-------|-------|
| 27. | (105.) | Thomas Huber | H45 | 6483 | 7 | 1 |
| 28. | (33.) | Valentin Humbel | H80 | 6448 | 14 | 0 |
| 29. | (29.) | André Roth | H70 | 6436 | 10 | 0 |
| 30. | (57.) | Mara Erne | D12 | 6302 | 16 | 0 |
| 31. | (53.) | Michael Suwald | HAK | 6218 | 17 | 0 |
| 32. | (30.) | Hanna Honegger | D12 | 6187 | 8 | 0 |
| 33. | (9.) | Armin Steiner | H40 | 6180 | 6 | 4 |
| 34. | (38.) | Robin Dauwalder | H12 | 6132 | 13 | 0 |
| 35. | (44.) | Oskar Klockar | H45 | 6099 | 8 | 0 |
| 36. | (52.) | Leonhard Suter | H60 | 5926 | 13 | 0 |
| 37. | (62.) | Sarina Okle | D12 | 5689 | 17 | 0 |
| 38. | (46.) | Cornelia Okle | DAK | 5556 | 10 | 0 |
| 39. | (40.) | Christine Klockar | D40 | 5409 | 7 | 0 |
| 40. | (42.) | Ernst Grimm | H75 | 5361 | 7 | 0 |
| 41. | (66.) | Ernst Baumann | H75 | 5211 | 7 | 0 |
| 42. | (51.) | Dieter Lützelschwab | H50 | 5138 | 11 | 0 |
| 43. | (54.) | Lukas Kraymer Honegger | HAK | 5137 | 7 | 0 |
| 44. | (98.) | Roland Hunziker | H65 | 4968 | 7 | 0 |
| 45. | (64.) | Jörg Mennet | H50 | 4781 | 8 | 0 |
| 46. | (80.) | Bruno Grüter | HAK | 4776 | 8 | 0 |
| 47. | (14.) | Chantal Oppliger | DAM | 4717 | 5 | 1 |
| 48. | (49.) | Caroline Mennet | DAK | 4639 | 7 | 1 |
| 49. | (73.) | Rita Baumann | D65 | 4618 | 6 | 1 |
| 50. | (83.) | Viktor Meier | H70 | 4582 | 7 | 0 |
| 51. | (119.) | Martin Burkhard | H55 | 4389 | 6 | 1 |
| 52. | (3.) | Stefan Altorfer | HAL | 4383 | 4 | 3 |
| 53. | (-.) | Sigurd Schneider | H10 | 4370 | 8 | 0 |
| 54. | (19.) | Flavia Näf | DAM | 4121 | 4 | 1 |
| 55. | (91.) | Fredy Bill | H55 | 4120 | 7 | 0 |
| 56. | (61.) | Beat Steiner | H70 | 4090 | 6 | 0 |
| 57. | (59.) | Eldrid Hågård Aas | D45 | 4039 | 5 | 0 |
| 58. | (23.) | Isabelle Steiner | DB | 4006 | 6 | 1 |
| 59. | (101.) | Tim Dauwalder | HAK | 3942 | 6 | 0 |
| 60. | (58.) | Lukas Zwicky | HAL | 3899 | 5 | 0 |
| 61. | (82.) | Jan Suwald | H12 | 3886 | 15 | 0 |
| 62. | (16.) | Dorothea Merkli | DAL | 3863 | 4 | 0 |

Karte / Mitglieder Mutationen



Mitglieder Mutationen

Neumitglied: Michael Rissi, Johannisweg 7, 5107 Schinznach-Dorf

Adressänderung: Michael und Alex Carella, Schulstrasse 32, 8488 Turbenthal

Austritte: Sarah und Simon Wildy mit Joel und Timo
Yanik Zürcher
Gregor Fischer

Club Weekend Neuchâtel

Véro Renaud Humbel

Club Weekend Neuchâtel 20.-24 Mai 2020

Nächstes Jahr über Auffahrt organisiert die ANCO die EGK Swiss 5 days 2020, einen 5 Tage-OL im Raum Neuchâtel. Damit alle Cordobaner zusammen übernachten können, habe ich im Hôtel des Arts in Neuchâtel Zimmer reserviert. Es stehen uns 15 Doppelzimmer sowie 10 Doppelzimmer mit Schlafsofa (bis zu 4 Personen) zur Verfügung.

Doppelzimmer: CHF 177.00 pro Nacht
Preise für Familienzimmer in der Ausschreibung der letzten Welle.

Die Preise verstehen sich mit Frühstück, wi-fi, öffentlichen Verkehrsmitteln im Kanton Neuenburg und Taxen.

Ihr könnt jetzt schon bei mir Zimmer reservieren. Schreibt mir einfach ein Mail (vero.renaud@bluemail.ch) mit Angabe von Name, Vorname und Zimmerwunsch. Es ist auch möglich, schon früher anzureisen. Bitte eure Wünsche im Mail angeben ☺.

Ich freue mich auf eure Anmeldungen bis Ende Dezember. Véro



grieder sport
baden

Sportler beraten Sportler.

grieder sport baden ag
mellingerstrasse 1 5400 baden
t 056 222 22 28 f 056 222 26 49
info@griedersport.ch www.griedersport.ch

running
langlauf
walking
trekking
teamsport

Agenda

| | |
|------------|----------------------------------------------------------------------|
| 11.12.2019 | Hallentraining von 19:20 bis 20:40 in der Turnhalle Höchi in Dättwil |
| 18.12.2019 | Hallentraining von 19:20 bis 20:40 in der Turnhalle Höchi in Dättwil |
| 08.01.2020 | Hallentraining von 19:20 bis 20:40 in der Turnhalle Höchi in Dättwil |
| 15.01.2020 | Hallentraining von 19:20 bis 20:40 in der Turnhalle Höchi in Dättwil |
| 22.01.2020 | Hallentraining von 19:20 bis 20:40 in der Turnhalle Höchi in Dättwil |
| 29.01.2020 | Hallentraining von 19:20 bis 20:40 in der Turnhalle Höchi in Dättwil |
| 19.02.2020 | Hallentraining von 19:20 bis 20:40 in der Turnhalle Höchi in Dättwil |
| 26.01.2020 | Winter-Trainings-OL von Leonhard Suter, Start 13:30-14:00 |
| 20.02.2020 | Beginn Schulsport in Baden, Schulhaus Ländli, 17:00 - 18:30 |
| 26.02.2020 | Hallentraining von 19:20 bis 20:40 in der Turnhalle Höchi in Dättwil |

Wertungsläufe Vereinsmeisterschaft 2020

| | | | |
|----|-----------|-----|----------------------------------------------|
| 1 | So 01.03. | *5 | Suhrentaler, Dägermoos |
| 2 | So 15.03. | **A | 1. Nat. OL, OLK Wiggertal, Langholz/Fätzholz |
| 3 | Sa 28.03. | NOM | OLK Argus, Rietenberg |
| 4 | So 29.03. | *15 | Badener, Buchberg |
| 5 | Mo 13.04. | *19 | Rymenzburger, Erlösen |
| 6 | Sa 18.04. | *20 | Seetaler Schüler OL, Liebegg Nord |
| 7 | So 03.05. | MOM | ASTI Ticino, Lodano/Aurigeno |
| 8 | So 23.08. | *39 | bussola OL, Chestenberg |
| 9 | So 06.09. | SPM | OLR Amriswil, Kostanz/Kreuzlingen |
| 10 | So 13.09. | LOM | OLC Kapreolo, Egg-Platten Wehntal |
| 11 | Mi 23.09. | + | Suhrer Abend-OL, Binzenhof |
| 12 | So 11.10. | *48 | Kölliker OL, Kölliker Tann |
| 13 | So 18.10. | *52 | Zurzacher, Unterwald |
| 14 | Sa 24.10. | + | Schlusslauf, OLK Argus, Buechwald |

+ = Diese Läufe werden nur bei den Junioren und Juniorinnen gewertet

Achtung, ab 2020 leicht angepasster Modus:

Für die Vereinsmeisterschaft zählen die Resultate der vier Einzelmeisterschaften SPM, MOM, LOM und NOM sowie alle anderen Läufe, die gemäss SOLV-Kalender im Aargau stattfinden. Gezählt werden die acht besten Laufresultate, wobei die Resultate der vier Meisterschaften mit einem Zuschlag von 10% gewertet werden. Beim Aargauer 3-Tage-OL (findet 2020 nicht statt) zählen die gleichen Einzelläufe wie in der ASJM-Wertung.

Die Laufbewertung erfolgt nach folgender Formel:

$$\text{Anzahl Punkte} = \frac{\text{Laufzeit des Kategoriensiegers} \times 1000}{\text{gelaufene Zeit}}$$

Viel Erfolg im neuen Jahr wünschen Bruno Grüter und Urs Rey